

Sprachvoraussetzungen an den Hochschulen und Universitäten

Studienort	Sprachvoraussetzungen	Weitere Hinweise	Kontaktperson
Augsburg	<ul style="list-style-type: none"> Stufe B2 erfolgreich abgeschlossen 	<ul style="list-style-type: none"> Lizentiat (Lic. theol.) = B2 mindestens https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/kthf/studium/lizentiat/ Promotion: Ob der Nachweis von ausreichenden Sprachkenntnissen erforderlich ist, wird in der Regel durch den Betreuer/ die Betreuerin der Promotion überprüft. Es kann sein, dass von Ihnen die Vorlage eines Sprachtests gefordert wird. Dies sollten Sie mit Ihrem Betreuer/ Ihrer Betreuerin frühzeitig abklären 	T: +49 821 598-5820 E: dekanat@kthf.uni-augsburg.de
Bochum	<ul style="list-style-type: none"> Es wird kein spezifisches Sprachzertifikat verlangt, der Promotionsausschuss stellt bei Antragstellung nach eigenem Ermessen fest, ob ausreichende Sprachkenntnisse vorhanden sind. Es besteht auch die Möglichkeit der Annahme zur Promotion durch Nachweis von ausreichenden Englischkenntnissen (Stand: Promotionsordnung 2016) 	<ul style="list-style-type: none"> Immatrikulation an Fakultät erforderlich Bieten den TestDaF-Kurs sowie die Prüfung sechsmal im Jahr an. 	Anke Pappert (Dekanat d. Theol. Fakultät) E: kath-theol-fak@rub.de T: +49 (0) 234 / 32-22619 & -22620
Bonn	<ul style="list-style-type: none"> DSH 2 oder C1 oder TestDaF Stufe 4-4-4 (TDN 4). 	<ul style="list-style-type: none"> Das Sprachzertifikat ist bereits für die Immatrikulation erforderlich (kann nicht später nachgereicht werden) Überblick über die angebotenen Sprachkurse: https://www.uni-bonn.de/studium/studium-in-bonn-fuer-internationale-studierende/deutsch-lernen 	Dr. Hanno Dockter Dekanatsgeschäftsführer T: +49 228 73-7344 E: hanno.dockter@uni-bonn.de
Eichstätt	<ul style="list-style-type: none"> Promotion und Lizentiat: k.A. 	<ul style="list-style-type: none"> Sprachkenntnisse müssen erst nachgewiesen werden, wenn man immatrikuliert ist Bei Promotion sind v.a. die Kenntnisse der lateinischen, griechischen und hebräischen Sprache vorzulegen. Die Abschlussarbeit sowie die mündliche Prüfung dürfen nach Absprache auch in einer anderen Sprache außer Deutsch erfolgen 	Frau Gerner (Studienbüro) T.: 08421/9321216

Erfurt	<ul style="list-style-type: none"> • DSH 2 oder • Goethe-Zertifikat C2 oder • TestDaF (Niveaustufe 4 in allen Prüfungsbereichen mindestens) 		<p>Prof. Dr. Julia Knop (Professur für Dogmatik)</p> <p>E: julia.knop@uni-erfurt.de T: +49 361 737-2541</p>
Frankfurt, Sankt Georgen	<ul style="list-style-type: none"> • C1 • DSH 2 • TestDaF, TDN 4 (Stufe 4 in allen vier Prüfungsteilen) 	<ul style="list-style-type: none"> • Das Sprachzertifikat soll schon zur Immatrikulation vorliegen. • In Ausnahmefällen kann jedoch eine Sonderregelung getroffen und der Nachweis zu einem später vereinbarten Zeitpunkt nachgereicht werden. 	
Freiburg	<ul style="list-style-type: none"> • DSH 1 oder • TestDaF mit mindestens 3 Punkten in allen Testbereichen oder • Teilnahmebescheinigung eines C1-Kurses oder • Einen Nachweis über Deutschkenntnisse auf dem Niveau C1 (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen). • 		<p>Theol. Fakultät</p> <p>E: gesek@theol.uni-freiburg.de T: +49 761 / 203-2079</p>
Köln	<ul style="list-style-type: none"> • TestDaF-Zertifikat mit Niveaustufe 4-4-4 • DSH 2 • Telc Deutsch C 1 • <u>Goethe-Zertifikat C2</u> 	<ul style="list-style-type: none"> • Sprachzertifikat muss schon zur Immatrikulation vorliegen • In Ausnahmefällen reicht C1-Niveau bei Immatrikulation aus, wobei man dann an der Hochschule weitergeschult wird. 	<p>Prof. Dr. Gianluca De Candia Beauftragter für Internationalisierung</p> <p>E: Gianluca.DeCandia@kth.de</p>
Mainz	<ul style="list-style-type: none"> • Deutsches Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz - Stufe Zwei (DSD II) • Goethe-Zertifikat C2: Großes Deutsches Sprachdiplom (GDS) • Österreichisches Sprachdiplom (ÖSD) - C1 • TestDaF mit mindestens dem Niveau TDN 4 in allen vier Teilqualifikationen 	<ul style="list-style-type: none"> • Diese Sprachvoraussetzung bezieht sich auf den Fachbereich Katholische Theologie. • In Ausnahmefällen ist im Lic. das Verfassen der Arbeit in Englisch möglich; dann reduzieren sich die Sprachvoraussetzungen zur Immatrikulation (Befreiungsbescheinigung B 2.1.) (Info von Prof. Arnold) 	<p>Christina Gliwitzky (Studienbüro u. Prüfungsamt d. Kath-Theol. Fakultät)</p> <p>E: pruefungsamt-kth@uni-mainz.de</p>

	<ul style="list-style-type: none"> • Feststellungsprüfung eines deutschen Studienkollegs im Fach Deutsch • das Zertifikat telc Deutsch C1 Hochschule ab dem Ergebnis "befriedigend" 		
LMU München	<ul style="list-style-type: none"> • DSH 2 • TestDaF 4: Falls eine Teilfertigkeit mit weniger als 4 Punkten bestanden wird, kann der Test nicht akzeptiert werden. • Telc Deutsch C 1 • <u>Deutsches Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz - Zweite Stufe</u> • Deutsche Sprachprüfung II des Sprachen- und Dolmetscher-Instituts, München • <u>Goethe-Zertifikat C2</u> • Abschlusszeugnis einer deutschen höheren Bildungseinrichtung (mindestens auf dem Niveau eines Gymnasiums, einer Fachhochschule, Hochschule) 	<ul style="list-style-type: none"> • In Ausnahmefällen kann der Sprachnachweis bis zu drei Monate nach der Immatrikulation nachgereicht werden • Intensivsprachkurs (mit Möglichkeit zur DSH- und/oder TestDaF-Prüfung) an der LMU möglich. 	<p>Dekanat</p> <p>T: +49 89 / 2180-2416</p> <p>E: dekanat@kaththeol.uni-muenchen.de</p>
Münster	<ul style="list-style-type: none"> • Mindestens Niveaustufe B2 erforderlich 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Dissertation muss nicht zwangsläufig auf Deutsch eingereicht werden. • Im Einzelfall kann eine Vereinbarung mit dem betreuenden Professor getroffen werden, dass das Sprachzertifikat nachgereicht wird. • Antrag für Promotionsstudium: https://www.uni-muenster.de/imperia/md/content/wwu/studierendensekretariat/promotionsstudium.pdf 	<p>Prodekanat für Forschung, Internationalisierung und Wissenschaftlichen Nachwuchs</p> <p>E: prodekanat.ifn@uni-muenster.de</p>
Trier	<ul style="list-style-type: none"> • DSH 2 • TestDaF Stufe 4-4-4 (TDN 4) 	<ul style="list-style-type: none"> • Sprachkenntnisse können auch (nach individueller Absprache) erst nach erfolgter Immatrikulation nachgewiesen werden. • Lizentiats- und Doktorarbeiten müssen (nach Absprache mit dem Betreuer) nicht zwangsläufig auf Deutsch abgefasst werden. 	<p>Studiendekan der Theol. Fakultät Trier, Prof. Dr. Hans-Georg Gradl,</p> <p>E: studiendekanat@uni-trier.de, T: +49 651 / 201-3520</p>
Tübingen	<ul style="list-style-type: none"> • DSH 2 oder 3 • TestDaF mit dem Ergebnis 4 oder 5 (Niveaustufe) 	<ul style="list-style-type: none"> • Übersicht der Sprachprüfungen: https://www.uni-tuebingen.de/?id=1089 	<p>Stephan Walter (Austauschkoordinator) T.: +49 7071 / 29-72862</p>

	<ul style="list-style-type: none"> • Telc Deutsch C1 • „Prüfungsteil Deutsch“ der Feststellungsprüfung an Studienkollegs 		E: austausch@kath-theologie.uni-tuebingen.de
Vallendar	<ul style="list-style-type: none"> • B 2.2. • DSH • TestDaF: Niveaustufe 3 in allen vier Teilprüfungen • Zeugnis der Prüfung zur Feststellung der Eignung ausländischer Studienbewerber für die Aufnahme eines Studiums an Hochschulen in der Bundesrepublik Deutschland (Feststellungsprüfung) • Nachweise deutscher Sprachkenntnisse, die durch bilaterale Abkommen oder sonstige von der KMK und HRK getroffenen Vereinbarungen als für die Aufnahme eines Hochschulstudiums hinreichender Sprachnachweis anerkannt wurden • Großes und das Kleines Deutsches Sprachdiplom sowie das Zeugnis der Zentralen Oberstufenprüfung (ZOP) des Goethe-Instituts; • „Deutsche Sprachenprüfung II“ des Sprachen- und Dolmetscher-Instituts München 	<ul style="list-style-type: none"> • Sprachzertifikate können nach individueller Absprache nachgereicht werden, sodass auch ein begleitender Sprachkurs absolviert werden kann 	
Würzburg	<ul style="list-style-type: none"> • Aktuell keine verpflichtenden Voraussetzungen bzgl. des Sprachniveaus bei Promotion und Lizentiat 	<ul style="list-style-type: none"> • Es gibt studienvorbereitende Kurse während des Semesters: Niveau B1 bis C1.1 	<p>Prof. Dr. Johannes Heger</p> <p>E: johannes.heger@uni-wuerzburg.de</p>

Alle Angaben ohne Gewähr.
(Stand: März 2025)